

**Kgl. Bayer. Akademie
der Wissenschaften**

Sitzungsberichte

der

philosophisch-philologischen und
historischen Classe

der

k. b. Akademie der Wissenschaften

zu München.

Jahrgang 1883.

München.

Akademische Buchdruckerei von F. Straub.

1884.

~
In Commission bei G. Franz.

Bei diesem Stande der Ueberlieferung ist jeder Zuwachs von Bedeutung, und ich fand daher meine Mühe immerhin reichlich belohnt, als ich in dem codex Harleianus 5642, in welchem ich auf Rühls Notiz hin¹⁾ eine neue Version *Ἐμπνεύματα* vermutete, zwar eine solche nur teilweise (s. unten), dafür aber die Grammatik des Dositheus, mitten in die *Ἐμπνεύματα* eingeschachtelt, fand. Mit der Handschrift, von welcher mir durch Müller-Strübing eine Beschreibung besorgt wurde, hat es des näheren folgende Bewandtnis:

Codex Harleianus 5642, ein Quartband von 47 Blättern, enthält:

fol. 1^r — fol. 4^r ein alphabetisches Glossar:

	Incipit de oratore
<i>Μεμνημε</i> <i>ε μαυτον</i>	memmne ipssi
K. . pote	etaliquando
tria biblia	tres libros
tuto prota	horum priores
kalistos	optime
Ke epimelos	et diligenter
ermeneukota	Interpretatū
allepideoro	Sed qm̄ uideo
eniusepenuntas	quosdā laudantes
Ke epithimuntas	et cupientes
Rimata aneĉta	Uerba quae pertinent

1) Loewe's Prodroimus p. 207 'Non multa autem scio de codice Harleiano 5642 membr. 4^o saec. X (non IX, ut falso catalogus). Incipit:

INCIPIIT DE ORATORE

Μεμνημε
ε μαυτον. meminime ipsū. Inesse Divi Hadriani sententias et epistulas, et librum esse 'ein griechisch-lateinisches Lexikon und Uebersetzungsbuch' Ruehlius auctor est.' Auch Rühl selbst wusste mir auf eine schriftliche Anfrage nichts Genaueres über den Codex zu berichten.

